

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden Rundschreiben vom 29.04.2025

* Mittelmengen bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe § 22,2 Die Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22,2 Pflanzenschutzgesetz erteilt wurde.

Wetterbedingungen

Bis zum Ende der Woche erwartet uns trockenes und für diese Jahreszeit sehr warmes Wetter mit Temperaturen über 26 Grad. Dieses Wetter bleibt bis zum Wochenende bestehen, wenn wir auf neue Niederschläge und sinkende Temperaturen warten. Abhängig von dieser Wetterlage sind folgende Aufgaben zu bewältigen:

Kernobst

Schorf: In den kommenden Tagen sind keine Niederschläge vorhergesagt. Aufgrund der hohen Niederschlagsmengen der letzten zwei Wochen herrschen hervorragende Wachstumsbedingungen, die mit dem Ende der Blüte einhergehen und viel neues, ungeschütztes Gewebe an den Bäumen bilden werden. Vor den für Samstag/Sonntag vorhergesagten Niederschlägen empfehlen wir eine Behandlung mit folgender Fungizidkombination:

Captan- oder Dithianon-haltiges Fungizid mit z. B. Sercadis oder Luna Experience in Tankmischung.

Feuerbrand: In den meisten Apfelanlagen ist die Blüte beendet. Noch offene Blüten finden sich hauptsächlich in sehr späten Anlagen, bei langblühenden Sorten wie Rubinette und Pinova, sowie in jungen Apfelpflanzungen, wo die Blüte später erfolgte. Neben dieser Situation bei Äpfeln haben wir in fast allen Regionen auch Quittenanlagen in voller Blüte.

Laut Wettervorhersagen und Prognosemodellen kann die Kombination aus hohen Temperaturen und nächtlichem Tau sowie in manchen Fällen sogar Feuchtigkeit der Blüten die schnelle Vermehrung von Bakterien begünstigen.

Wir empfehlen daher, bereits heute (Vorjahresbefall) oder spätestens morgen (ohne Befall im Vorjahr) eine Behandlung mit Blossom Protect 0,75 kg* plus Buffer Protect NT 3 kg* durchzuführen. Wir empfehlen, diese Behandlung allein durchzuführen und genügend Abstand für die nächste Fungizidbehandlung am Ende der Woche einzuplanen.

Zusätzlich weisen wir Sie auf die wichtigsten Voraussetzungen für die Anwendung von Blossom Protect aufgrund seines Wirkstoffs und seiner Wirkungsweise hin:

Blossom Protect ist nur mit wenigen Fungiziden mischbar, z. B. mit Netzschwefel-Präparaten, Belanty, Scala, Sercadis und Chorus. Andere Fungizide wie z. B. Dithianon-, Captan- oder Strobilurin-haltige Mittel (z.B. Flint), Syllit, Score, Luna Experience sind 1 Tag davor oder 2

Tage danach anwenden, Curatio ab 4 Stunden danach. Kupferhaltige Präparate in einem Abstand von 3 Tagen vor oder danach.

- Beim Ansetzen der Spritzbrühe zuerst BUFFER PROTECT NT über die Einspülvorrichtung nach und nach ins Fass geben, dann BLOSSOM PROTECT bei laufendem Rührwerk nach und nach dem laufenden Wasser geben und dann auf die gewünschte Wassermenge geben

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

auffüllen.

- Zum Ansetzen der Spritzbrühe kein heißes Wasser verwenden. Übliche Wassermengen können verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Fungizidbrühe in der Spritze sind, Tank bei vorherigem Fungizideinsatz gut ausspülen, sonst droht ein Absterben der Hefezellen.
- Einsatzzeitpunkt: Behandlungen am Tag vor erfüllten Infektionsbedingungen ausbringen. Eine zweite Behandlung und weitere sind notwendig, wenn nach der letzten Behandlung neue Blüten gehen auf und für diese wird wieder ein Infektionsrisiko erkannt. Bei anhaltenden Infektionsbedingungen meist zwei Tage nach der letzten Behandlung.
- Berostungsempfindliche Sorten max. 2 x behandeln
- Eine Zugabe von Algovital oder Cutisan zur Spritzbrühe reduziert in Versuch einer möglichen Mehrberostung, keine Zugabe von Borhaltigen Düngern

Wir erinnern an die Empfehlungen des letzten Warndienstes (Nr. 14 vom 25.04.25) zur Bekämpfung des Birnblattsaugers sowie den Insektizid und Fungizidmaßnahmen bei Stein und Beerenobst.

Zulassungshinweise

- der Widerruf für das Präparat Topas für Pfirsich und Aprikosen gegen Echte Mehltau-pilze (ab dem 17.04.25),
 - Zulassung von Roundup Future derzeit teilweise wirksam (BVL-Newsletttter vom 25.04.25)
- Die Anwendung von Roundup Future ist in bestimmten Indikationen wieder möglich, darunter in Obstgehölzen (ausgenommen Himbeerartiges Beerenobst) gegen ein- und zweikeimblätt-rige Unkräuter.

Zulassungsverlängerungen

- Ordoval, Hexythiazox 250 EC bis 31.01.28

Veranstaltungen:

Landratsamt Lörrach und Fachbereich Landwirtschaft und Naturschutz am 12.Mai von 17 bis 19 Uhr organisieren Online- Informationsveranstaltung: **Asiatische Hornisse: „Was tun bei Kontakt mit den Insekten oder Nestfunden?“**

Referenten: Bianca Duventäster vom Badischen Imkerverband dabei, sowie Mitarbeitende aus den Sachgebieten Landwirtschaft und Naturschutz.

Anmeldungslink: <https://www.terminland.de/loerrach-fb-landwirtschaft/>

Nach Anmeldung bekommen Sie den Link zur Veranstaltung zugeschickt.

IP Freilandschulungen mit Matthias Bernhart nächste Woche:

06.05.2025 – Königschaffhausen 9:00-10:30

- Laufen - 13:30-15:00

Der nächste Warndienst erfolgt nach Bedarf.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletterbezugs gespeicherten Daten löschen.
